Überprüfen der Domäne in der Cloud-Sicherheitssteuerung - CUI-Update

Inhalt

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie die neue Domänenverifizierung in Security Cloud Control (SCC) nach der Aktualisierung von Cisco Unified Identity (CUI) erfolgt.

Hintergrund

Wenn Administratoren eine Domäne in Cisco Security Cloud Control (SCC) beantragen und verifizieren, müssen sie einen DNS TXT-Eintrag veröffentlichen, um den Besitz der Domäne nachzuweisen.

Problem

Die für eine erfolgreiche Verifizierung erforderliche Platzierung der DNS-Datensätze wurde geändert. Die vorherigen Anweisungen, auf die in der Cisco Dokumentation verwiesen wird, verwenden eine dedizierte Verifizierungs-Subdomäne:

_cisco-sxso-verification.example.com

Der aktuelle Verifizierungsprozess erfordert jedoch die Veröffentlichung des von Cisco bereitgestellten TXT-Verifizierungstokens direkt unter der Stammdomäne anstatt der dedizierten Verifizierungs-Subdomäne.

Was hat sich geändert?

Vorherige Konfiguration (gilt nicht mehr für den aktuellen Verifizierungs-Workflow):

DNS-Feld	Wert

Datensatztyp	TXT
Host/Name	_cisco-sxso-verification.example.com
Wert	Cisco Verifizierungs-Token

Neue Konfiguration (erforderlich):

DNS-Feld	Wert
Datensatztyp	TXT
Host/Name	@
Wert	Cisco Verifizierungs-Token

Lösung

Implementierungsschritte

1. Melden Sie sich bei Ihrem DNS-Anbieter Ihrer Domäne an (GoDaddy, Cloudflare, Route 53, Azure DNS usw.).
2. Navigieren Sie zur DNS-Verwaltung für die Domäne.
3. Erstellen eines neuen TXT-Datensatzes
4. Konfigurieren Sie den Datensatz wie folgt:
   Typ: TXT
   Host/Name: @
   Wert: Fügen Sie das vom Cisco SCC generierte Verifizierungstoken ein.
   TTL: Standardwert.
5. Speichern Sie den DNS-Eintrag, und lassen Sie Zeit für die DNS-Propagierung zu.
6. Kehren Sie zum Cisco SCC zurück, und klicken Sie auf Verifizieren.

Verifizierung

Mit dem folgenden Befehl können Sie überprüfen, ob der TXT-Datensatz richtig veröffentlicht wurde:

```
dig TXT example.com
```

Die Antwort muss das Cisco Verifizierungstoken enthalten.

Sobald der Datensatz in DNS sichtbar ist, kehren Sie zu SCC zurück, und wiederholen Sie die Domänenüberprüfung.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.